

**13. Sonntag nach Trinitatis
30. August 2026 10.00 Uhr
Prot. Stiftskirche Landau in der Pfalz**



Wochenspruch

„Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.“ (Mt 25, 40 b)

Musik zum Eingang Second Grand Chœur von Charles John Grey
(1850-1910)

Eingangslied Liebe, die du mich zum Bilde EG 401, 1, 2+4

Eingangsvotum und Begrüßung
(wir stehen bis nach dem Eingangsgebet)

Psalm 112 EG 765, anschl. **Ehr sei dem Vater** EG 177.2

Eingangsgebet

Altarvers Ubi caritas EG 608

Lesung 3. Mose 19,1–3.13–18.33–34

Wochenlied Wenn das Brot, das wir teilen NL 86

Predigt zu Apg 6, 1-7

In dieser Zeit wuchs die Zahl der Jünger stetig. Doch bald wurden in der Gemeinde Klagen laut. Sie kamen von den Griechisch sprechenden Mitgliedern, die aus anderen Ländern zugezogen waren. Die warfen den Hebräisch sprechenden Einheimischen vor, ihre Witwen bei der täglichen Speisung zu übergehen. Daraufhin beriefen die Zwölf eine Versammlung aller Jünger ein und sagten: »So geht das nicht! Wir können doch nicht die Verkündigung von Gottes Wort vernachlässigen – und uns stattdessen selbst um die Essensausgabe an den Tischen kümmern. Brüder und Schwestern, wählt aus eurer Mitte sieben Männer aus. Sie sollen einen guten Ruf haben und vom Geist Gottes und von Weisheit erfüllt sein. Ihnen werden wir diese Aufgabe übertragen. Wir dagegen werden uns ganz dem Gebet und der Verkündigung widmen.« Der Vorschlag fand die Zustimmung der ganzen Versammlung. Sie wählten

Stephanus, einen Mann mit festem Glauben und erfüllt vom Heiligen Geist. Hinzu kamen Philippus, Prochorus, Nikanor, Timon, Parmenas und Nikolaus, ein Grieche aus Antiochia, der zum jüdischen Glauben übergetreten war. Diese sieben ließ man vor die Apostel treten. Die beteten für sie und legten ihnen die Hände auf. Das Wort Gottes breitete sich aus, und die Zahl der Jünger in Jerusalem wuchs immer weiter. Sogar von den Priestern nahmen viele den Glauben an Jesus an.

Lied nach der Predigt Mit dir, o Herr NL 70

Fürbitten und Vaterunser

Mitteilungen

Schlusslied Wo Menschen sich vergessen NL 93

Segen (*wir stehen*)

Musik zum Ausgang Sortie D-Dur von César Franck (1822-1890)

Liturgie und Predigt:	Pfarrerin Heike Messerschmitt
Lesung:	Presbyterin Gertie Pohlitz
Orgel:	Thomas Leiner
Kirchendienst:	Mathias Scherer

Das Opfergeld am Ausgang ist für die eigene Gemeinde bestimmt.
Vielen Dank für ihre Gabe!

Heute

15:00 Uhr - Kindermusical „Das geheime Leben der Piraten“

Sonntag, 06. September

10:00 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Dr. Uwe Laux

Am 29. November 2026 ist es soweit: Die Kirchengemeinden der Evangelischen Kirche der Pfalz wählen ihre neuen Presbyterien. Für Informationen zur Wahl wenden Sie sich gerne an das Gemeindebüro.